

Der Markt Garmisch-Partenkirchen erläßt aufgrund §§ 9, 10 des Baugesetzbuches (BauGB), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), Art. 91 Abs. 3 der Bayerischen Bauordnung (BayBO), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) und der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.6.1961 (GVBl. S. 161) diesen Bebauungsplan als S a t z u n g.

A) FESTSETZUNGEN

1. Geltungsbereich (§ 9 Abs. 7 BauGB)

----- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

2. Baugrenze

===== Baugrenzen

3. Frühere Festsetzungen

Die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 18 Ost Ä II, rechtsbindlich seit 21.4.1989, genehmigt mit Bescheid der Regierung von Oberbayern vom 5.2.1988 und 14.7.1988 Az. 222-4622.1-GAP-6-1(87) bleiben bestehen.

VERFAHRENSVERMERKE

- | | |
|----------------------------------------------|-------------------------------|
| 1. AUFSTELLUNGSBESCHLUSS | am 18.03.1993 |
| 2. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
§ 3 Abs. 2 BauGB | vom 05.07.1993 bis 06.08.1993 |
| 3. SATZUNGSBESCHLUSS
§ 10 BauGB | am 16.09.1993 |
| 4. ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG
§ 12 BauGB | am 5.1.1994 |

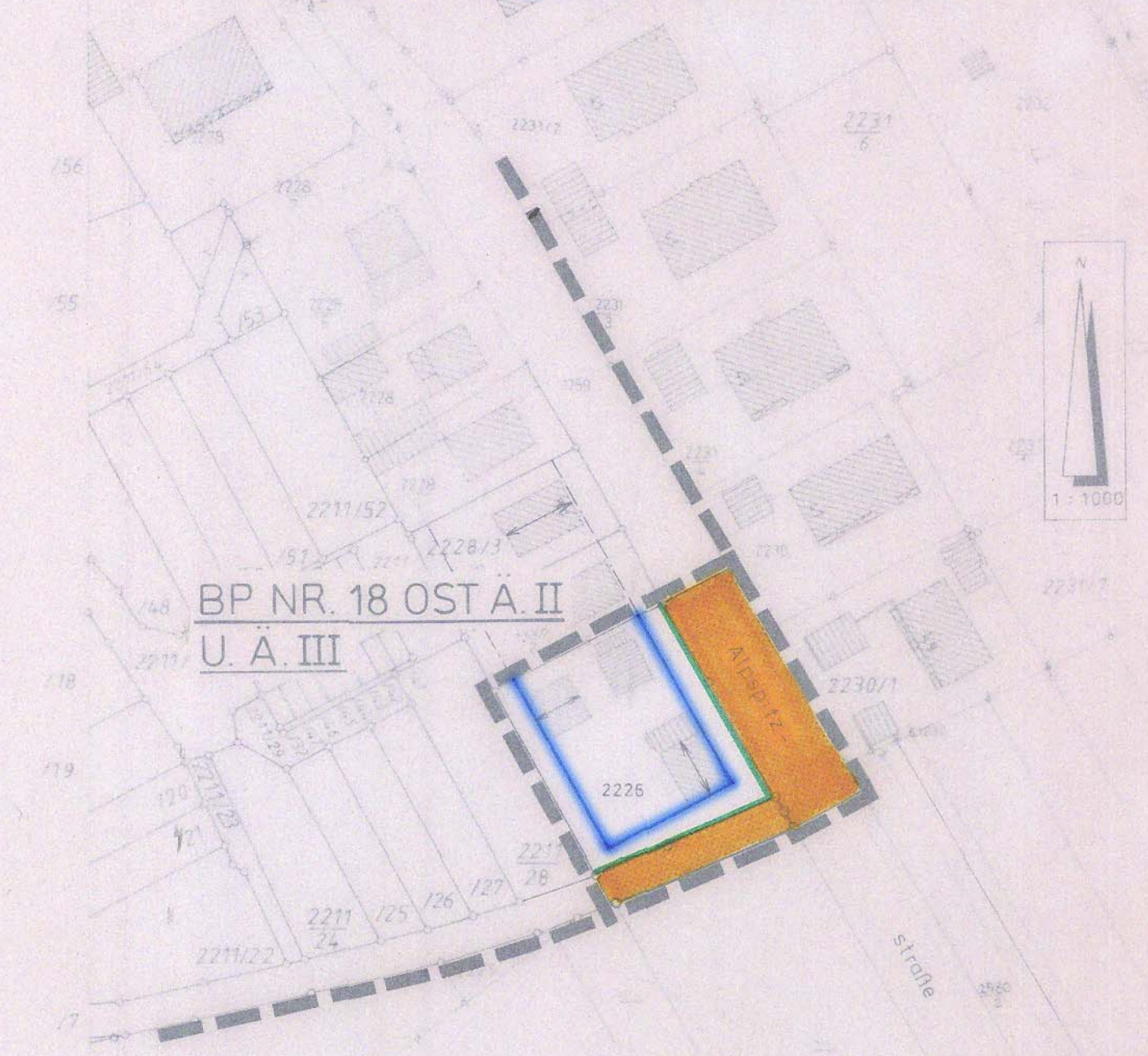
Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Rathaus Zi. 65, 66 und 75 zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Auf die Rechtsfolgen der §§ 44, 214 und 215 BauGB wurde hingewiesen.

Garmisch-Partenkirchen, 7.1.1994



Neidlinger
1. Bürgermeister

MARKT
GARMISCH-PARTENKIRCHEN
BEBAUUNGSPLAN NR.18 OST Ä IV
FÜR DAS GEBIET AN DER ALPSPITZSTRASSE
GEMARKUNG GARMISCH



PLANFERTIGER:
MARKT
GARMISCH-PARTENKIRCHEN, 01.03.1993
BAUAMT

I.A.